

Programm zur Veranstaltungsreihe  
**Zusammen.Leben in den Alpen**

# Integration - aber wie?

Die Vielfalt der Kulturen nimmt zu – gewollt und ungewollt. Integration wird von allen Seiten gefordert. Damit sie gelingt, braucht es das Zusammenspiel Vieler.

Wichtige Elemente sind Spracherwerb, Wohnraum, Arbeitsplatz sowie Aufnahme und Engagement in der neuen Heimat.

In dieser Veranstaltung werden Möglichkeiten für Kommunen, diesen Prozess zu unterstützen, aufgezeigt und diskutiert. Wir laden Sie ein, Good-Practice-Beispiele kennen zu lernen, sich mit anderen Gemeinden auszutauschen, Ihre Erfahrungen einzubringen und gemeinsam nach Lösungsansätzen zu suchen.

<b>Tagungsort</b>	Festhalle, Konrad-Adenauer-Platz 1, 88299 Leutkirch im Allgäu/D
<b>Infos zur Anreise</b>	Mit öffentlichen Verkehrsmitteln siehe <a href="http://www.reiseauskunft.bahn.de">http://www.reiseauskunft.bahn.de</a> . Zielbahnhof Leutkirch.
<b>Tagungsbeitrag</b>	Teilnahme ist kostenlos.
<b>Organisation</b>	Gemeindefnetzwerk „Allianz in den Alpen“
<b>Sprachen</b>	Simultanübersetzung in Deutsch, Französisch, Italienisch und Slowenisch
<b>Fotorechte</b>	Die Veranstaltung wird fotografisch dokumentiert. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie möglichen Aufnahmen zu.
<b>Anmeldung</b>	Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich. Bitte verwenden Sie das beigefügte Formular oder melden Sie sich online auf unserer Webseite ( <a href="http://www.alpenallianz.org">www.alpenallianz.org</a> ) an.
<b>Anmeldeschluss</b>	18.04.2016
<b>Kontakt</b>	Katharina Kling, Geschäftsstelle Gemeindefnetzwerk „Allianz in den Alpen“ Feldwieser Straße 27, 83236 Übersee am Chiemsee/D T +49 8642 6531, F +49 8642 6214, E <a href="mailto:info@alpenallianz.org">info@alpenallianz.org</a>

# Do, 28.04.16

10:00 -  
17:00

## Tagung „AlpenZukunft gestalten - Abschlusskonferenz“:

Projektergebnisse und -gewinne werden vorgestellt. Daneben präsentieren wir einen bunten Strauß an Themen präsentieren wir einen bunten Strauß an Lösungsansätzen in Themenbereichen, die unsere deutschen Mitgliedsge- meinden und wahrscheinlich viele Alpengemeinden vor große Herausforde- rungen stellen: Mobilität, Nahversorgung, Regionale Kooperationen und Green Economy. Details dazu, das Programm und Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage unter dem Projekt „AlpenZukunft gestalten“.

---

20:00

Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen

# Fr, 29.04.16

09:00

Check-In

---

09:30

**Begrüßung** | Marc Nitschke, Hans-Jörg Henle

**Zuwanderung in den ländlichen Alpenraum:** Unterschiedliche Motive - unter-  
schiedliche Auswirkungen - gemeinsame Chancen | Mag. Michael Beismann

---

11:00

Kaffeepause

---

11:30

**Kulturenvielfalt in der Arbeitswelt:** Ein Verein, der Migrantinnen und Migran-  
ten, Arbeitgeber, Institutionen und Kommunen vernetzt und so Zugänge in den  
Arbeitsmarkt aufbaut und erleichtert | Andrea Trivero, Pacefuturo

**Netzwerk Mehr Sprache:** Ein Modell zur Förderung eines chancengerechten  
Zugangs zu Bildung auf kommunaler Ebene | Simon Burtscher, okay.zusammen  
leben

**Elderly for elderly:** Eine Initiative, in deren Rahmen ältere Menschen andere  
ältere Menschen unterstützen und die insbesondere Zugewanderte mit ein-  
beziehen | Janja Cesnik und Karlina Mermal, Urban Planning Institute of the  
Republic of Slovenija

---

13:00

Mittagessen

---

14:00

**Zuwanderung von Flüchtlingen - Informationspolitik:** Eine Region, die sich  
bemüht, die Akzeptanz von Flüchtlingen in der Bevölkerung durch rasche und  
umfassende Information zu erhöhen | Mag. Christoph Kirchengast und Dr.  
Margot Pires, Regio Vorderland-Feldkirch

**Neueinsteiger in der Landwirtschaft:** Ein Beispiel, wie die Erwerbsmöglichkeit  
in der Landwirtschaft auch für Neueinsteiger und Zugewanderte attraktiv sein  
kann und die Existenz sichert | Michael Kerschbaumer

---

15:00

Moderierte Workshops zu den Themen: **Kommunikation und Sprache** | **Zu-  
gang zu Arbeit** | **Ab- und Zuwanderung in ländliche Gemeinden:** Beispiele  
aus den Gemeinden Leutkirch im Allgäu/DE, Grassau/DE, Hard/AT, Sulzberg/AT  
und Schwaigen-Grafenaschau/DE sowie der Region Hinterer Bregenzerwald/AT

---

17:00

**Abschluss**